

Häufige Fragen

Bleibt mein eigenes Netz geschützt?

Ja! Freifunk-Gäste bekommen keinen Zugriff auf dein eigenes Netz, sondern werden direkt ins Internet weiter geleitet.

Kann ich meinen Anschluss weiter nutzen?

Ja, der Freifunk-Router nutzt nur einen einstellbaren Teil deiner Bandbreite, wobei du selbst bestimmst, wie viel du zur Verfügung stellst.

Wie günstig ist es mitzumachen?

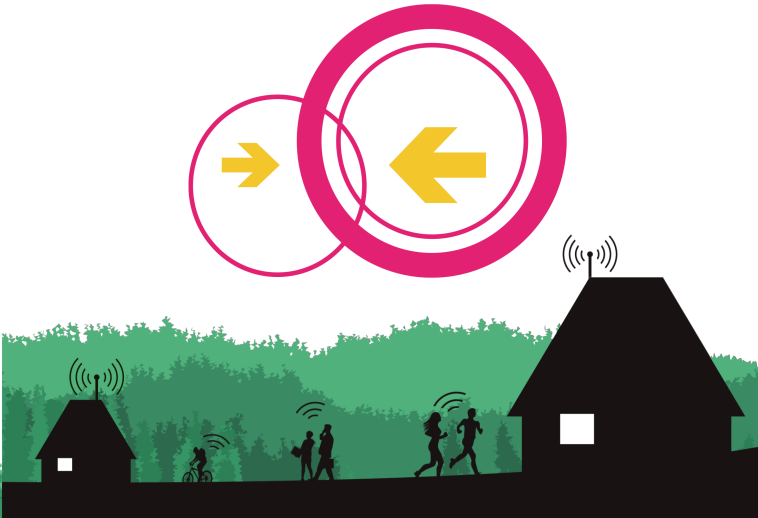
Wie ein Kinobesuch mit Popcorn: die Kosten für die Anschaffung des Freifunk-Routers plus ca. 4€ im Jahr für Strom.

Mitmachen – Austauschen

Webseite	http://freifunk-hemer.de
Online Chat	kiwiirc.com/client/ircnet.org/freifunk
Treffen	nach Absprache
Telefon	015789178015



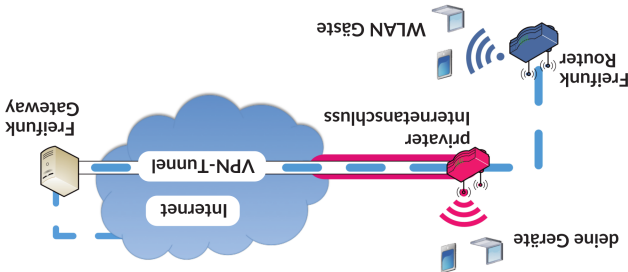
freifunk-hemer.de



Faltblatt Quelle: <http://git.io/vtlhj>

14.8.2015

Fazit:
Gäste deines Freifunk-Netztes surfen nicht mit deiner Identität. Durch diese Anonymisierung wird die Rückverfolgbarkeit auf deinen Anschluss vermieden.



Wenn Gäste über deinen Freifunk-Router ins Internet gehen, werden diese ganz legal durch einen verschlüsselten Tunnel (VPN) zum Freifunk Gateway und von da erst ins Internet geleitet:

Hatte ich nicht für die Freigabe?



1. Freifunk Router besorgen
2. Freifunk-Software aufspielen
3. Freifunk-Router mit privatem Router verbinden
4. Freifunk-Router aufstellen

Wie kann ich mitmachen?

Freifunk-Router in Reichweite verbinden sich automatisch zu einem großen, unabhängigen WLAN-Netz. Falls du noch kein Freifunk in Reichweite hast, kannst du deinen Freifunk-Router über dein Internet anschließen.

Wie funktioniert Freifunk?

Freie digitale Kommunikation! Dezentralität! Ein unabhängiges Bürgernetz – und jeder kann es erweitern. Ist dein Freifunk-Router an deinem Internetaanschluss verbunden, sorgst du damit für eine öffentliche Internet-Grundversorgung. Freifunk ist eine Geste der Gastfreundschaft, ein digitales Glas Wasser für jeden.

Was ermöglicht das Freifunk-Netz?

„Freies Netz überall und für alle“